Jb. nass. Ver. Naturkde. **127** S. 145–149 Wiesbaden 2006

Bericht über den Nassauischen Verein für Naturkunde für das Jahr 2005

Hans-Jürgen Anderle

Der Verein hat nach dem erfolgreichen Jubiläumsjahr 2004 mit 2005 ein Jahr der Konsolidierung hinter sich, besonders was die Finanzen betrifft.

1 Mitglieder

Am 31.12.2005 hatte der Verein 327 Mitglieder. 14 Eintritten standen 8 Austritte gegenüber.

Verstorben sind 2005: Johannes Hölzel
Herbert Hartmann
Prof. Dr. Friedrich Nöring
Wolfgang Raschig
Herta Demmer

2 Vorstand

Dem Vorstand gehörten an: H.-J. Anderle als 1. Vorsitzender, Dr. W. Stengel-Rutkowski als 2. Vorsitzender, Dr. K. Emde als Kassenwart, H.-J. Freiling als Schriftführer und Prof. Dr. B. Toussaint als Schriftleiter sowie als weitere Mitglieder des Vorstandes Dr. M. Apel, Dr. W. Ehmke und Dr. K.-H. Emmerich.

2005 fanden 3 Sitzungen des engeren Vorstands und 2 Sitzungen mit Beirat statt. Sitzungsort war das Museum Wiesbaden.

3 Jahrbücher

Der Band 126 der Jahrbücher ist im Berichtszeitraum erschienen. Er wurde erstmals durchgehend vierfarbig gedruckt.

4 Mitteilungen

Es sind die zwei Hefte 53 und 54 erschienen. Heft 53 mit einer Rückschau auf das Vereinsjubiläum lag ein farbiger A-4-Print des Titelbildes mit Namensliste der Abgebildeten auf der Rückseite bei, dessen Erstellung wir unserem Mitglied David Dederscheck verdanken. Die Redaktion beider Hefte lag in Händen von Dr. Apel, unterstützt vom 1. Vorsitzenden. Für die Gestaltung der Titelbilder danken wir Frau von Dziegielewski und für das Layout Frau Schäfer.

5 Veranstaltungen

Im Berichtszeitraum fanden 10 Vorträge, 11 Exkursionen und 7 Führungen in der Naturwissenschaftlichen Sammlung im Museum Wiesbaden statt.

5.1 Vorträge

Die Vorträge fanden erstmals im Wappensaal im „Haus der Heimat“ in der Friedrichstr. 35 in Wiesbaden statt.

19.01.2005 F. Geller-Grimm, Museum Wiesbaden
Raubfliegen – Tiger mit zwei Flügeln
23.02.2005 Dr. M. Apel, Museum Wiesbaden
Krebse, Krabben und Garnelen – Ritter der Meere
02.03.2005 Prof. Dr. G. Kowalczyk, Frankfurt a. M.
Das Rotliegende der Wetterau – Was geschah bei uns vor 280 Milionen Jahren?
05.10.2005 Prof. Dr. R. Fresenius, Wiesbaden
Natürliches Heilwasser – ein Arzneimittel?
08.10.2005 Dr. W. Stengel-Rutkowski
Karstgrundwasser im Elbbachtal zwischen Hadamar und Elz
Prof. Dr. K.-J. Sabel, Wiesbaden
Jüngere Landschaftsgeschichte und Bodenbildung des Limburger Beckens und Westerwaldes
Dipl.-Biologe P. Fasel, Erndtebrück
Naturkundliche Eindrücke im Raum Hadamar.
19.10.2005 Prof. K. Werk, Fachhochschule Wiesbaden
Was geschieht mit unserer Landschaft? – Neue Entwicklungen im Planungsrecht
02.11.2005 Dr. G. Seidenschwann, Erlensee
Quartäre Talverschüttung im Main-Kinzig-Kahl-Gebiet
16.11.2005 Dr. H. Ziehr, Mainz-Kastel
Flussspat – Vorkommen und Exploration im Zechsteindolomit bei Eschwege

5.2 Exkursionen

20. 02.2005 D. Zingel, Wiesbaden
Ornithologische Exkursion zum Europareservat der Wasservögel Bingen-Gaulsheim-Ingelheim
13.03.2005 D. Zingel, Wiesbaden
„30 Jahre Halsbandsittiche in Wiesbaden“ Schlosspark Biebrich
30.04.2005 D. Zingel, Wiesbaden
Ornithologische Tagesexkursion Kornsand-Schusterwörth (Brutgebiet des Blaukehlchens und der Beutelmeise)
07.05.2005 Dr. U. Hecker, Mainz
Botanische Führung durch das Naturschutzgebiet Mainzer Sand
04.06.2005 H.-J. Anderle, Wiesbaden
Geologische Exkursion an den oberen Mittelrhein – Weltkulturerbe

23.07.2005 T. Keller, Wiesbaden
Die Hydrobien-Schichten und die Mosbach-Sande im Dyckerhoff-Steinbruch in Wiesbaden
14. 08.2005 Dr. W. Stengel-Rutkowski, Wiesbaden
Geologie des südlichen Siegerlandes (alter Bergbau, Besucherbergwerk)
10.09.2005 Dr. W. Ehmke
Botanische Weinbergführung in Lorch/Rhein, u.a. zum Weinbergflorareservat, mit Öko-Weinprobe im Weingut Graf v. Kanitz
17.09.2005 Dr. Ulrich Hecker, Mainz
Botanische Führung durch das Arboretum der Forschungsanstalt Geisenheim
08.10.2005 Dipl.-Biologe P. Fasel & Dr. W. Stengel-Rutkowski
Geologie, Pflanzen und Tiere bei Hadamar
13.11.2005 D. Zingel, Wiesbaden
Ornithologische Exkursion zum Europareservat der Wasservögel Bingen-Gaulsheim-Ingelheim

5.3 Führungen in den Naturwissenschaftlichen Sammlungen des Museums Wiesbaden (zusammen mit dem Museum Wiesbaden)

01.02.2005 L. Gugel, Wiesbaden
Die Ethnologische Sammlung des Museums
22.03.2005 H.-J. Anderle, Wiesbaden
Der geologische Bau Wiesbadens
12.04.2005 F. Geller-Grimm, Museum Wiesbaden
Maikäfer & Co. – Die Käfersammlung des Museums
24.05.2005 Dr. M. Apel, Museum Wiesbaden
Sammler und ihre Sammlungen
30.10.2005 F. Geller-Grimm, Museum Wiesbaden
Die Eiszeit in Wiesbaden
20.11.2005 Dr. M. Apel, Museum Wiesbaden
Meeresforschung im Indischen Ozean – Ergebnisse einer Expedition in den Jemen
11.12.2005 F. Geller-Grimm, Museum Wiesbaden
Fischotter und Waschbär – Wie sich unsere Tierwelt verändert hat

5.4 Eintägige Veranstaltungen außerhalb Wiesbadens

Zum neunten Mal fand eine Veranstaltung außerhalb Wiesbadens statt; diesmal am 8. Oktober 2005 in Hadamar mit Vorträgen zu Karstgrundwasser, Landschaftsgeschichte und Bodenbildung sowie naturkundlichen Eindrücken im Raum Hadamar (s.o.). Mit einer Rundwanderung zu Geologie, Pflanzen und Tieren bei Hadamar schloss die erfolgreiche Veranstaltung am Nachmittag ab. Die etwa 30 Teilnehmerinnen und Teilnehmer kamen etwa zur Hälfte aus dem Verein, zur Hälfte aus der Region. Vorbereitet worden war dieser Naturkundetag von unserem 2. Vorsitzenden, Herrn Dr. Stengel-Rutkowski.

5.5 Jahrestreffen

Das Jahrestreffen war am 6. November 2005 nach 2003 und 2004 zum dritten Mal im Gasthaus Rheinpavillon in Nieder-Walluf (in Jb. 126: 87 f. ist irrtümlich der falsche Veranstaltungsort angegeben). Nach dem gemeinsamen Mittagessen wurde die Veranstaltung mit einem Spaziergang am Rheinufer nach Eltville beschlossen. Herr Prof. Toussaint gab auf der Kiesbank stehend Erläuterungen zum Flussregime des Rheins.

6 Öffentlichkeitsarbeit

In der Presse erschienen zahlreiche Ankündigungen unserer Veranstaltungen. Mehrmals gelang es in diesem Zusammenhang, farbige Bilder im Wiesbadener Wochenblatt zu platzieren. Weitere Besprechungen unseres Sonderbandes 2 „Streifzüge“ erschienen im Wiesbadener Kurier vom 6.4.2005 und in Geologische Mitteilungen, 19, 2005. Berichte über unser Treffen mit dem georgischen Naturschützer Amirgulaschwili und über Neuzugänge in der Naturwissenschaftlichen Sammlung im Museum Wiesbaden erschienen im Wiesbadener Tagblatt. Alle diese Texte sind in der Presseschau der Mitteilungen 54 dokumentiert. Die Pressearbeit lag in diesem Jahr beim 1. Vorsitzenden.

Immer präsent ist der Nassauische Verein für Naturkunde im Internet; die stets aktuelle Homepage wird vorbildlich von Herrn Geller-Grimm betreut. In diesem Jahr wurde eine Seite zum Weltkulturerbe Mittelrheintal aufgenommen, die es sich u.a. zum Ziel gesetzt hat, über geologische Führer zum Thema zu informieren.

7 Naturwissenschaftliche Sammlungen im Museum Wiesbaden

Das gute Verhältnis zur Abteilung Naturwissenschaftliche Sammlung im Museum Wiesbaden zeigt sich in der Mitarbeit der beiden Kustoden Dr. Michael Apel und Fritz Geller-Grimm in Vorstand und Beirat sowie der ehrenamtlichen Arbeit unserer Mitglieder Frau Clausen, Frau Dr. Heidelberger, Frau Merlot, Frau Müller, Frau Dr. Wedel, Herr Hodvina, Herr Wandke, Herr Zenker in der NWS. Die NWS entwickelt sich immer mehr zur wichtigsten Stütze der Vereinsarbeit.

8 Vereinsarchiv

Für das Vereinsarchiv wurden inzwischen Archivkartons angeschafft und die historischen Schriftstücke darin untergebracht. Frau Monika Freiling, von Beruf Archivarin, hat mit der Dokumentation des Materials begonnen.

Auch 2005 haben sich wieder zahlreiche Menschen innerhalb und außerhalb des Vereins am Vereinsprogramm aktiv beteiligt. Ihnen allen gilt mein herzlicher Dank.

Hans-Jürgen Anderle
Bremthaler Straße 47
65207 Wiesbaden
Telefon/Fax 06127/61976
anderle.wiesbaden@surfeu.de

Manuskripteingang: 12. Juli 2006